## Medienschau

Quelle: Schwäbische Zeitung Bad Saulgau

Datum: 25.06.2015

Thema: Waldburg-Zeil Kliniken / Rehabilitationsklinik Saulgau

## Die Schulter im Fokus: das besondere Gelenk

"Mittwochs bei den Waldburg-Zeil Kliniken – Treffpunkt Gesundheit" am 1. Juli 2015

BAD SAULGAU – Im Rahmen der Vortragsreihe "Mittwochs bei den Waldburg-Zeil Kliniken" informiert Dr. Christian Dynybil, Chefarzt der Rehabilitationsklinik Saulgau, am Mittwoch, 1. Juli, um 19 Uhr zum Thema Schulter. Der Vortrag findet in der Rehabilitationsklinik in Bad Saulgau statt. Der Chefarzt der Klinik wird in seinem Vortrag über Besonderheiten der Schultergelenke, ihre Erkrankungen und Therapiemöglichkeiten sprechen.

"Die Schulter ist das beweglichste Gelenk des menschlichen Körpers und ist eigentlich aus einer Kombination von fünf einzelnen Gelenken zusammengesetzt", erläutert Dr. Christian Dynybil. "Die große Beweglichkeit geht aber auf Kosten der Stabilität, die mehr als bei anderen Gelenken vom optimalen Zusammenspiel von Muskeln und Sehnen abhängig ist", so der erfahrene Mediziner. Als mobilste Gelenkkette des menschlichen Körpers ist der Schultergürtel hohen dynamischen Belastungen ausgesetzt und damit in besonderem Maße für Verletzungen anfällig. "Im Gegensatz zur Behandlung von Hüft- oder Kniegelenken ist das Schultergelenk aufgrund seines komplexen Aufbaus noch relativ unbekannt hinsichtlich den Behandlungsmöglichkeiten", weiß Dr. Dynybil

Der Chefarzt der Rehabilitationsklinik Saulgau wird in seinem Vortrag zunächst die Besonderheiten des Schultergelenks näher beleuchten. Darüber hinaus wird er die häufigsten Schultererkrankungen vor-



Dr. Christian Dynybil

FOTO: PRIVAT

stellen und die Möglichkeiten der Behandlung. Dr. Dynybil: "Ein besonderes Haupfaugenmerk werde ich dabei auf die optimale muskuläre Gelenkführung legen, da kaum ein anderes Gelenk so davon abhängt wie das Schultergelenk."

Der Vortrag beginnt am Mittwoch, 1. Juli, um 19 Uhr in der Turnhalle der Rehabilitationsklinik Saulgau, Siebenkreuzerweg 18. Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen an den Referenten zu stellen. Freier Eintritt.